

Kellerbrand in Einfamilienhaus

Dortmund (NRW). In den frühen Morgenstunden des 21.04.25 wurde die Feuerwehr Dortmund gegen 04:25 h zu einem Brand in einem Einfamilienhaus in der Hohenfriedbergstraße alarmiert. Die Bewohner hatten zuvor einen ungewöhnlichen Brandgeruch im Haus festgestellt und den Notruf gewählt. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte war der Keller des Hauses bereits stark verraucht. Über die Kellertreppe drang der Rauch auch in die darüberliegenden Wohnräume. Aufgrund der Lage und der unklaren Ausdehnung des Feuers wurde eine Alarmstufenerhöhung durchgeführt, um zusätzliche Kräfte zur Brandbekämpfung und Belüftung nachzualarmieren.



Ein Trupp unter Atemschutz drang zur Brandbekämpfung in den Keller vor. Dort brannten eine Waschmaschine und ein Wäschetrockner, die sich in einem Hauswirtschaftsraum befanden. Das Feuer konnte rasch unter Kontrolle gebracht und vollständig gelöscht werden.



Um das Gebäude rauchfrei zu bekommen, wurde eine Überdruckbelüftung durchgeführt, die sich über alle Etagen erstreckte.

Während des gesamten Einsatzes wurden keine Personen verletzt. Die Feuerwehr war mit mehreren Fahrzeugen und 40 Einsatzkräften im Einsatz.

Text, Foto: Feuerwehr Dortmund